



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

Pressemitteilung:

Zusammenfassung des Standpunkts des EZB-Rats durch den Präsidenten

In Bezug auf ihre geldpolitische Strategie bekräftigt die EZB ihre abwartende Haltung. In einem Umfeld, das von steigender Unsicherheit über die Weltwirtschaft und deren Auswirkungen auf das Euro-Währungsgebiet geprägt ist, prüft der EZB-Rat sorgsam, ob und - wenn ja - in welchem Umfang die Aufwärtsrisiken für die Preisstabilität weiter abnehmen werden.

Die EZB verfolgt das vorrangige Ziel, die Preisstabilität zu gewährleisten. Im Rahmen seiner zukuntorientierten Strategie hatte der EZB-Rat die Leitzinssätze erhöht, um die steigenden Inflationsrisiken einzudämmen und die Inflation mittelfristig wieder unter die 2 %-Marke zu drücken. Diese Strategie hat nichts von ihrer Glaubwürdigkeit eingebüßt, wie auch die anhaltend niedrigen Inflationserwartungen zeigen. Für das Wirtschaftswachstum ist wichtig, dass die privaten Haushalte im Euroraum darauf vertrauen können, dass die Preisstabilität eine Wahrung ihrer Kaufkraft und somit auch eine kräftige Inlandsnachfrage gewährleistet.

Angaben aus der ersten Säule belegen, dass das Geldmengenwachstum seit dem Frühjahr 2000 tendenziell rückläufig ist. Dies bedeutet, dass die Aufwärtsrisiken für die Preisstabilität von der monetären Seite abgenommen haben. Was die zweite Säule betrifft, so wird ein etwas geringeres Wachstum des realen BIP in diesem Jahr zu einem verminderten Aufwärtsdruck auf die Inlandspreise beitragen. Allerdings sollte die Entwicklung der Löhne und Gehälter wegen der Gefahr von Zweitrundeneffekten infolge von Ölpreiserhöhungen in der Vergangenheit aufmerksam beobachtet werden.

Diese Erklärung wurde heute von Herrn Jean-Claude Trichet und Herrn Ernst Welteke anlässlich einer gemeinsamen Pressekonferenz während des deutsch-französischen Finanztreffens in Rouen, Frankreich, abgegeben.

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Europäische Zentralbank
Pressebüro
Tel.: 069/1344-7455
Fax: 069/1344-7404

Deutsche Bundesbank
Presse und Information
Tel.: 069/9566-3511/3512
Fax: 069/9566-3077